



28. März 2023

Seite 1 | 4

Offen für alle: Führende Expertinnen und Experten informieren über neueste Erkenntnisse aus der Lungenmedizin – am 1. April Patientenveranstaltung mit Roland Kaiser in Düsseldorf

Was gibt es Neues in der Lungenheilkunde? Die Antwort darauf gibt es von führenden Medizinerinnen und Medizinern am Samstag, 1. April, bei einer Patientenveranstaltung im Auditorium des Congress Centers Düsseldorf (CCD). Unter dem Motto „Patienten fragen, Experten antworten“ werden von 14 bis 16 Uhr die aktuellen Erkenntnisse des Pneumologie-Kongresses, der an diesem Tag zu Ende gehen wird, noch einmal kurz für Laien zusammengefasst. Dabei geht es beispielsweise um die Themen Lungenkrebs, Lungenfibrosen und seltene Lungenerkrankungen, Infektionen der Atemwege und der Lunge, Asthma, Intensiv- und Beatmungsmedizin sowie Atemwegs- und Lungenerkrankungen bei Kindern und Jugendlichen. Mit dabei: Schlagersänger Roland Kaiser in seiner Funktion als Schirmherr der Deutschen Lungenstiftung. Im Gespräch mit ihm geht es um die Themen COPD, Rauchentwöhnung und Transplantation. Die Teilnahme an der Veranstaltung ist kostenfrei und steht allen Interessierten offen. Eine Anmeldung ist erforderlich – jetzt Platz sichern unter: www.pneumologie-kongress.de/kaiser

„Wir wollen Patientinnen und Patienten sowie deren Angehörigen die Möglichkeit bieten, sich direkt über aktuelle und relevante Entwicklungen in der Lungenheilkunde zu informieren“, sagt Professor Christian Taube, Präsident des Kongresses der Deutschen Gesellschaft für Pneumologie und Beatmungsmedizin (DGP) sowie Direktor der Klinik für Pneumologie der Universitätsmedizin Essen – Ruhrlandklinik. „Und mehr noch: Wir wollen mit den Betroffenen ins direkte Gespräch kommen – dafür bietet diese Veranstaltung eine ideale Plattform.“ In kurzen Präsentationen werden Expertinnen und Experten die neuesten medizinischen Erkenntnisse vorstellen – aufbereitet in einfacher Sprache für ein Laienpublikum. Anschließend kann das Publikum Fragen stellen. „Ich finde es wichtig, sich so früh wie möglich mit der eigenen Lungengesundheit auseinanderzusetzen. In Düsseldorf besteht jetzt die einmalige Möglichkeit, mit renommierten Medizinerinnen und Medizinern direkt ins Gespräch zu kommen. Das unterstütze ich gerne und bin auch deswegen vor Ort mit dabei. Ich freue mich, viele Menschen live im Congress Center zu sehen“, sagt Roland Kaiser.

ANSCHRIFT

Deutsche Gesellschaft für Pneumologie
und Beatmungsmedizin e.V.
Robert-Koch-Platz 9
10115 Berlin

GESCHÄFTSFÜHRENDER VORSTAND

Prof. Dr. med. T. T. Bauer, Präsident
Prof. Dr. med. W. Windisch, Stellv. Präsident
Prof. Dr. med. W. J. Randerath, Generalsekretär
Prof. Dr. med. H. Slevogt, Schatzmeisterin
Prof. Dr. med. M. Pfeifer, Pastpräsident

VEREINSREGISTER

Vereinsregister-Nr.
Vereinsregister des Amtsgerichts
Marburg: VR 622

UMSATZSTEUER-IDENTIFIKATIONSNR.

USt-IdNr.: DE190100878

Renommierte Expertinnen und Experten fassen relevante Erkenntnisse des Pneumologie-Kongresses für die Öffentlichkeit zusammen

In kurzen Präsentationen werden relevante Erkenntnisse des DGP-Kongresses zusammengefasst. Dafür stehen exklusiv renommierte Expertinnen und Experten der Lungenmedizin auf der Bühne, die anschließend auch Fragen aus dem Publikum beantworten. Geplant sind die folgenden Themen:

- Lungenfibrosen und seltenen Lungenerkrankungen
mit Professorin Antje Prasse (Medizinische Hochschule Hannover)
- Lungenkrebs
mit Professor Wolfgang Schütte (Krankenhaus Martha-Maria Halle-Dölau)
- Infektionen der Atemwege und der Lunge
mit dem Vorsitzenden des Kuratoriums der Deutschen Lungenstiftung, Professor Tobias Welte (Medizinische Hochschule Hannover)
- Asthma
mit Kongresspräsident Professor Christian Taube (Universitätsklinikum Essen)
- Intensiv- und Beatmungsmedizin
mit DGP-Vizepräsident Professor Wolfram Windisch (Kliniken der Stadt Köln, Universität Witten/Herdecke)
- Atemwegs- und Lungenerkrankungen bei Kindern und Jugendlichen
mit Professorin Monika Gappa (Evangelisches Krankenhaus Düsseldorf)
- Das besondere Thema: COPD, Rauchentwöhnung und Lungentransplantation
Professor Marek Lommatzsch im Gespräch mit Roland Kaiser (Schirmherr der Deutschen Lungenstiftung), Professor Tobias Welte (Medizinische Hochschule Hannover), Professor Wolfram Windisch (Kliniken der Stadt Köln, Universität Witten/Herdecke) und Professor Jens Gottlieb (Medizinische Hochschule Hannover)

Pneumologie-Kongress: Wichtigster Termin für sämtliche Berufsgruppen aus der Lungenheilkunde

Der Pneumologie-Kongress mit gut 100 Symposien ist der wichtigste Termin für sämtliche Berufsgruppen aus dem Bereich der Lungenheilkunde. Rund 3.500 Teilnehmende werden vom 29. März bis 1. April im CCD erwartet, die sich unter dem Kongress-Motto „Digital und empathisch“ mit aktuellen Herausforderungen der Pneumologie beschäftigen. Die Patientenveranstaltung am letzten Kongresstag wird gemeinsam organisiert vom Deutschen Lungentag und dem Deutschen Zentrum für Lungenforschung. In diesem Format sollen ausgewählte Kongressneuigkeiten noch einmal für Laien verständlich präsentiert werden. Konzipiert haben die Veranstaltung DGP-Präsident Professor Torsten Bauer, Chefarzt der Klinik für Pneumologie, Lungenklinik Heckeshorn, am Helios Klinikum Emil von Behring in Berlin, sowie Professor Marek Lommatzsch, Sprecher des Deutschen Lungentages und Leitender Oberarzt der Abteilung Pneumologie des Zentrums für Innere Medizin an der Universitätsmedizin Rostock.

Jetzt kostenfrei Ticket sichern und zur öffentlichen Veranstaltung „Neues aus der Lungenheilkunde“ in Düsseldorf anmelden: www.pneumologie-kongress.de/kaiser

Terminankündigung:

Patientenveranstaltung: Neues aus der Lungenheilkunde
mit Schlagersänger Roland Kaiser

Samstag, 1. April 2023, 14 bis 16 Uhr, Auditorium Congress Center Düsseldorf

Öffentlich und kostenfrei, Anmeldung erforderlich unter: www.pneumologie-kongress.de/kaiser

Presse-Akkreditierung:

Sie wollen live bei der Patientenveranstaltung mit Roland Kaiser oder dem DGP-Kongress in Düsseldorf dabei sein? Dann akkreditieren Sie sich jetzt einfach per E-Mail an:

presse@pneumologie.de

Herausgeber:

Deutsche Gesellschaft für Pneumologie und Beatmungsmedizin e. V. (DGP)

Robert-Koch-Platz 9, 10115 Berlin

Tel.: +49 (0)30 / 29 36 27 01

E-Mail: info@pneumologie.de

www.pneumologie.de

Die DGP wird vertreten durch zwei Mitglieder des geschäftsführenden Vorstands, darunter der Präsident Prof. Dr. Torsten T. Bauer oder der stellvertretende Präsident Prof. Dr. Wolfram Windisch.

Ansprechpartner bei Rückfragen:

Pressestelle der DGP

Torben Brinkema, medXmedia Consulting KG, München

Tel: +49 (0)89 / 230 69 60 59

E-Mail: presse@pneumologie.de